



Niederschrift

30. Sitzung Hauptausschuss
17. April 2018, 16:30
öffentlich
Großer Sitzungssaal, Rathaus Marktplatz
Vorsitzender: Oberbürgermeister Dr. Frank Mentrup

1.

Punkt 1 der Tagesordnung: Fusion der Rechenzentren **Vorlage: 2018/0163**

Beschluss:

Kenntnisnahme im Rahmen der Vorberatung für den Gemeinderat

Abstimmungsergebnis:

Kein Abstimmungsergebnis

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und verweist auf die rechtzeitig zugewandene Einladung zur Sitzung.

Er ruft Tagesordnungspunkt 1 zur Behandlung auf und führt kurz in die Thematik ein. Nach einer Gesetzesänderung sei es am 1. Juli 2018 soweit, aus den Einzelrechenzentren KIVBF, KDRS und KIRU sowie der Datenzentrale Baden-Württemberg das neue kommunale IT-Systemhaus ITEOS zu gründen. Der Markt der Rechenzentren sei hart umkämpft. Durch diese Bündelung werde man wettbewerbsfähig. Es gehe jetzt darum, dass der Gemeinderat der Stadt Karlsruhe dem Beitritt zustimmen müsse und ihm die Legitimation erteile in der Verbandsversammlung des Zweckverbandes KIVBF die hierfür erforderlichen Handlungen durchzuführen. Da die Unterlagen hierzu recht umfangreich seien, habe er den Geschäftsführer des Rechenzentrums KIVBF, Herrn Schmitt, um einen kurzen Vortrag gebeten.

Herr Schmitt (KIVBF) erläutert anhand einer Präsentation die Ziele, den Nutzen und die Vorgehensweise der geplanten Fusion (*siehe Anlage zur Vorlage*).

Der Vorsitzende ergänzt, die Verhandlungen seien nicht immer einfach gewesen. Jetzt sei man aber zu einem guten Abschluss gekommen. Es sei immer entscheidend gewesen, nicht leichtfertig die eigenen Immobilien einzubringen. Als Stadt Karlsruhe sei man an der Immobilie in Karlsruhe beteiligt. Dort könne man realistische Mieten ansetzen und diese als Immobiliengesellschaft herausziehen. Auch müssen sich in den nächsten Jahren die unter-

schiedlichen Preissysteme für die einzelnen Produkte angleichen. Ziel müsse sein, dass es am Ende günstiger werde.

Nachdem keine Wortmeldungen vorliegen, schließt er den öffentlichen Teil der Sitzung und bittet, die Nichtöffentlichkeit herzustellen.

Schluss der öffentlichen Sitzung: 16:54 Uhr

Zur Beurkundung:
Die Schriftführerin:

Hauptamt - Ratsangelegenheiten -
27. April 2018